

# Freie Demokraten

Kreisverband  
Düsseldorf **FDP**



Geschäftsbericht  
16.03.2025 – 14.03.2026

[www.fdp-duesseldorf.de](http://www.fdp-duesseldorf.de)

# Vorwort

---

Liebe Parteifreundinnen, liebe Parteifreunde,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hinter uns liegt ein sehr forderndes Jahr für die FDP. Unser Kreisparteitag im letzten Frühjahr war geprägt von der Nachlese und Aussprache zur verlorenen Bundestagswahl. In der langen, konstruktiven Debatte überwogen die Hoffnungen auf einen spürbaren Schnitt und Veränderungen auf Bundes-Ebene. Neue Klarheit mit neuem Personal. Der Bundesparteitag im Mai hat dann eine neue Führung gewählt, die diesen Zielen bislang insgesamt nicht gerecht werden konnte, wenn man nach bald einem Jahr Zwischenbilanz zieht. Die Lage der FDP ist dramatisch.



Wahlkämpfer-Treffen mit Christian Lindner vor der größten Werbefläche der FDP

Der Kommunalwahlkampf im vergangenen Sommer war natürlich die größte und wichtigste Aufgabe im vergangenen Jahr. Erneut hatten wir den Prozess zur Erstellung des Programms sehr offen angelegt. Zahlreiche Mitglieder, Arbeitskreise, Ortsverbände, Vorfeld Organisationen haben sich daran beteiligt und ihre Ideen eingebracht. Insgesamt wurden mehr als 1000 Ideen zugeliefert. Christine Rachner und Sebastian Rehne haben in mühsamster Arbeit alles gesichtet, zusammengeführt und in eine gute Struktur überführt. Nach einem Kreishauptausschuss zu Jahresbeginn 2025 konnte im Juni 2025 bei einem Sonderparteitag dann das umfassende Programm verabschiedet werden.

Ulf Montanus war bei der Kommunalwahl unser OB-Kandidat. Mirko Rohloff führte gemeinsam mit Dr. Christine Rachner unsere Liste als Spitzen-Team für den Rat an, dahinter folgten Ulf Montanus, Sebastian Rehne, Felix Mölders und Dr. Christoph Schork. Diesen Wahlkampf hat der Kreisverband mit sehr großem Aufwand betrieben, um „Düssel-

dorf auf die Eins“ zu bringen, wie der Claim die Kampagne zusammenfasste, in deren Mittelpunkt die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt, die Rückkehr zu soliden Finanzen, eine bessere Verkehrspolitik und mehr Sicherheit und Sauberkeit standen.



Das Spitzen-Trio der FDP zur Kommunalwahl mit Wahlkämpfern

Unser OB-Kandidat und die Kandidatinnen und Kandidaten in den Wahlkreisen, auf der Liste und für die Bezirksvertretungen kämpften großartig gemeinsam. Auf mehr als 130 Großflächen, mehr als 3.000 A0-Plakaten und über 100.000 Flyern warben wir für die Freien Demokraten – und konnten bei Events und Veranstaltungen auch auf Unterstützung Christian Dürr, Nicole Büttner, Susanne Seehofer, Linda Teuteberg und Marie-Agnes Strack-Zimmermann bauen. In den Sozialen Netzwerken waren die jeweiligen Wahlkreis-Kandidaten postleitzahlengenau zu erleben und machten mehrere Millionen Wähler-Kontakte. Unser größtes Ass im Ärmel bleiben aber auch weiterhin unsere engagierten Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer: Mehr als 200 Personen haben sich in der heißen Phase für die FDP engagiert, Flagge gezeigt und gemeinsam unendlich viele Info-Stände und Bürgergespräche im gesamten Stadt-Gebiet organisiert. Einmal mehr hat unser Kreisverband seine wahnsinnige Kampagnen-Kraft und -Organisation gezeigt. Besonderer Dank an Felix Mölders, der die Wahlkampf-Organisation verantwortet hat.



Wahlkampf-Event im Palais Wittgenstein mit Mirko Rohloff, Christine Rachner, Ulf Montanus und Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Am Ende schnitten wir zwar im landesweiten Vergleich der kreisfreien Städte noch am besten ab und konnten mit fünf Mandaten den Fraktionsstatus verteidigen, das Ergebnis blieb dennoch hinter unseren Erwartungen und Ansprüchen zurück. In den Bezirksvertretungen ist die FDP jetzt überall mit einem Mandat vertreten, zuvor war es in einigen ein zweites Mandat. Ein besonderer Lichtblick jedoch: Die Freien Demokraten sind erstmals mit einer eigenen Liste zur Integrationsratswahl angetreten – und konnten aus dem Stehgreif direkt mit 8,2% ein Mandat erlangen. Herzlichen Glück an Christoph Janetzko und sein Team!

Auch ansonsten wurde intensiv inhaltlich gearbeitet. Der vom Kreisverband beschlossene Antrag zur Migrationspolitik wurde auf den höheren Ebenen eingereicht. Ein schöner Erfolg: beim Bezirksparteitag konnte der Antrag durchgebracht werden. Leider fehlte bislang auf der Landesebene die Zeit dafür, das Papier auch dort zu beraten. Aus dem Kreisvorstand heraus wurde jedoch auch Kontakt mit der Landtagsfraktion aufgenommen und der Dialog mit dem entsprechenden Fachpolitiker geführt.



Konzentriertes Arbeiten beim Club Liberal XL zum Grundsatzprogramm der FDP

Den Prozess der Bundespartei für ein neues Grundsatzprogramm haben wir in Düsseldorf konstruktiv begleitet. Bei allen Schwächen, die im Prozess des Bundesverbands zu erkennen sind, war es uns dennoch ein Anliegen, uns mit eigenen Ideen und Impulsen daran zu beteiligen. Nach der Kommunalwahl waren alle Ortsverbände und Mitglieder gebeten, ihre wichtigsten Thesen für das neue Grundsatzprogramm der FDP zu erstellen und kompakt zusammenzuführen. Auf einer Extra-Veranstaltung, dem „Club Liberal XL“, konnten alle Anwesenden die wichtigsten Thesen auswählen, in Panels darüber diskutieren, und am Ende die zentralen Ergebnisse in einem Papier zusammenfassen. Seither ist der Kreisvorstand daran, die Ideen in den Prozess der Bundespartei einzuspeisen. In wenigen Wochen erwarten wir einen ersten Entwurf des Bundesverbands, dann gilt es auch weiterhin, daran mitzuarbeiten.



OB-Kandidat Ulf Montanus, Marie-Agnes Strack-Zimmermann  
und Moritz Kracht beim Düsseldorf-Marathon

Daneben hat der Kreisvorstand außerdem sein Arbeitsprogramm, das wir zu Beginn der Wahlperiode vorgestellt hatten, abgearbeitet. Dazu zählte etwa die engere Vernetzung mit den Ortsverbänden, die Weiterentwicklung der Arbeitskreise, die Etablierung des „Club liberal“, als After-Work-Treff, der regelmäßig stattfindet. Alle Termine des „Club Liberal“ waren sehr gut besucht, was zeigt, dass es eine große Nachfrage nach diesem kreisweiten Treffen von den Freien Demokraten in gemütlicher Atmosphäre gibt. Es wurde außerdem die Antragsberatung weiter digitalisiert und damit deutlich effizienter, die Social Media Angebote des Kreisverband weiter gestärkt, etwa mit dem neuen WhatsApp-Channel. Im Sommer 2025 fand wieder ein schönes Sommerfest statt, das wir dankenswerterweise bei Dr. Marianne Hagen ausrichten durften. Zudem war der Kreisverband wieder beim Christopher Street Day vertreten (in bester Partnerschaft mit der LISL-Gruppe), beim Europa-Festival im Hofgarten, beim Düsseldorf-Marathon und bei zahlreichen weiteren Anlässen in unserer Stadt. Insgesamt waren die zwei Jahre jedoch vor allem von den drei großen Wahlkämpfen geprägt, die unserem Verband viel abverlangt haben.

Mein herzlicher Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreisvorstand für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahren. Ich danke zudem allen Ortsvorsitzenden und den Vorsitzenden im Liberalen Vorfeld. Und ganz besonderer Dank gilt Lix Goerke, die als Kreisgeschäftsführerin großartige Arbeit leistet.

Ich danke Ihnen für Ihr Engagement, für Ihre Treue und für Ihre Unterstützung und freue mich, viele von Ihnen bei unserem Parteitag begrüßen zu dürfen!

Beste Grüße

Ihr

Moritz Kracht

Kreisvorsitzender

# **Geschäftsbericht**

## **des Kreisvorstandes**

16. März 2025 bis zum 14. März 2026

### **Inhalt**

1. Vorstand
2. Kreisparteitag, Kreishauptausschuss und sonstige Veranstaltungen
3. Öffentlichkeitsarbeit
4. Beschlüsse des Kreisverbandes
5. Ortsverbände
6. Junge Liberale
7. LHG/LiF/LiSL
8. Geschäftsstelle
9. Arbeitskreise

# 1. Vorstand

---



Die Mitglieder des Vorstandes nahmen an zahlreichen Veranstaltungen teil, u.a. Kreisvorstandssitzungen, Betreuung der Neumitglieder, Ortsverbandsitzungen, Sitzungen auf Bezirks-, Landes-, und Bundesebene. Der Kreisvorstand setzt sich zusammen aus dem Kreisvorsitzenden, Moritz Kracht, den stellv. Kreisvorsitzenden Dr. Christine Rachner und Dagmar Saschek, Schatzmeister Dr. Christoph Schork, Schriftführer Dr. Marek Jenöffy und den

Beisitzern Mirko Rohloff (ebenfalls Fraktionsvorsitzender im Rat der Stadt Düsseldorf), Lida Azarnoosh, Felix Mölders und Clarisse Lindow. Kooptierte Mitglieder sind Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann als Mitglied des Europäischen Parlaments, Rainer Matheisen als Vertreter der FDP Düsseldorf im Bezirksvorstand, Cosima Lierheimer-Fantini für die Liberalen Frauen (bis 10.02.2026), Norbert Zeitz für die LiSL-Gruppe, Ulf Montanus als OB-Kandidat (ab 02.11.2024 bis 14.09.2025) und Dr. Carina Weinmann (ab 09.12.2025). Als Vertreter der JuLis Alexander Rübner.

Im Berichtsjahr fanden 12 Vorstandssitzungen statt.

Im Berichtszeitraum konnten wir 140 neue Mitglieder aufnehmen. Der Verlust durch Wegzüge, Todesfälle, Ausschlüsse und Austritte beläuft sich auf 201. Zum Stichtag 10.03.2026 hat der Kreisverband 966 Mitglieder.

## 2. Kreisparteitage, Kreishauptausschüsse und sonstige Veranstaltungen

### 2.1 Kreisparteitage

---

Am 15. März fand der ordentliche Kreisparteitag in der International School Düsseldorf (ISD) statt. Die einzelnen Tagungsordnungspunkte waren:

ordentlicher Kreisparteitag:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Geschäftsordnungsmäßige und wahlrechtliche Feststellungen

4. Ehrungen von Mitgliedern
5. Wahl der Versammlungsleitung (Präsidium)
6. Wahl der Schriftführerin/Schriftführer
7. Wahl einer Zählkommission
8. Geschäftsbericht des Kreisverbandes und politische Rechenschaftsberichte
9. Rede des OB-Kandidaten Ulf Montanus
10. Bericht des Schatzmeisters
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Bericht Antragscontrolling
13. Aussprache zu TOP 8 bis 12
14. Wahlen von Delegierten und Ersatzdelegierten zum Bundesparteitag
15. Wahlen der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Wahlversammlung für die Wahl der Reserveliste zur Landschaftsversammlung Rheinland
16. Wahl der Listenkandidaten für den Integrationsrat
17. Anträge
18. Verschiedenes

Am 25. Juni fand der außerordentliche Kreisparteitag und die Vorbereitung sowie Verabschiedung des Wahlprogramms zur Kommunalwahl im Fuchs im Hofmanns statt. Die einzelnen Tagungsordnungspunkte waren:

außerordentlicher Kreisparteitag:

1. Begrüßung
2. Geschäftsordnungsmäßige und wahlrechtliche Feststellungen
3. Wahl der Versammlungsleiterin/des Versammlungsleiters und der Schriftführung
4. Wahl der Leiterin/ des Leiters und der Mitglieder der Zählkommission sowie der Stimmeneinsammler und -auszähler
5. Rede des OB-Kandidaten der FDP Düsseldorf Ulf Montanus
6. Aktuelles zur Kampagne der FDP zur Kommunalwahl
7. Beratung und Verabschiedung des Wahlprogramms der FDP Düsseldorf
8. Anträge
9. Verschiedenes

## 2.2 Kreishauptausschüsse

---

- 16. September, Haus der Jugend: Nachlese zur Kommunalwahl, Antragsberatung

## 2.3 Sonstige Veranstaltungen

---

### März 2025

- 18.03. OV 8 Mitgliedertreffen
- 26.03. LiSL: Mitgliedertreffen Regionalgruppe Düsseldorf

### April 2025

- 02.04. AK Bauen, Stadtentwicklung, Wohnen und Kultur
- 03.04. AK Digitalisierung
- 03.04. OV 1 Mitgliedertreffen
- 07.04. Club Liberal
- 09.04. OV 2 Mitgliedertreffen
- 09.04. OV 3 Reguläres Ortsverbandstreffen
- 10.04. AK Bildung, Schule, Forschung und Wissenschaft
- 15.04. OV 8 o. Ortsparteitag
- 24.04. AK Digitalisierung

### Mai 2025

- 06.05. AK Bildung, Schule, Forschung und Wissenschaft
- 07.05. Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit und Verkehr
- 07.05. OV Süd Mitgliedertreffen
- 08.05. OV 1 Mitgliedertreffen
- 13.05. AK Digitalisierung
- 13.05. OV 8 Mitgliedertreffen
- 14.05. OV 2 Mitgliedertreffen
- 14.05. OV 3 Reguläres Ortsverbandstreffen
- 28.05. OV 5 Virtuelle Diskussionsrunde zum Bundesparteitag

### Juni 2025

- 04.06. OV 5 Mitgliedertreffen
- 05.06. AK Gesundheit, Soziales und Sport
- 11.06. OV 2 Mitgliedertreffen
- 11.06. OV Süd Mitgliedertreffen
- 11.06. OV 8 Mitgliedertreffen
- 11.06. OV 3 Reguläres Ortsverbandstreffen
- 12.06. OV 1 Mitgliedertreffen
- 12.06. AK Wirtschaft, Handwerk, Entbürokratisierung und Finanzen
- 14.06. Sommerfest Kreisverband
- 20.06. FDP Düsseldorf auf dem CSD

### Juli 2025

- 09.07. OV 3 Ortsverbandstreffen mit Initiativen der Stadtgesellschaft
- 10.07. AK Europa, Internationales und Verteidigung mit Bijan Djir-Sarai
- 10.07. OV 1 Mitgliedertreffen
- 12.07. OV 1 Infostand

- 15.07. AK Bildung, Schule, Forschung und Wissenschaft
- 16.07. OV 2 Mitgliedertreffen
- 17.07. OV Süd Stammtisch
- 21.07. Club liberal
- 29.07. AK Digitalisierung

#### August 2025

- 06.08. OV Süd Programmatik
- 07.08. OV 1 Mitgliedertreffen
- 10.08. OV 3 Walk & Talk zum Thema Verkehr
- 10.08. OB-Kandidat Ulf Montanus: Park Live
- 12.08. AK Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit und Verkehr
- 12.08. OV 8 Mitgliedertreffen
- 13.08. OV 2 Mitgliedertreffen
- 13.08. OV 3 reguläres Ortsverbandstreffen: offene Bürgersprechstunde mit OB-Kandidat Ulf Montanus
- 16.08. Großaktion im Stadtwerkepark mit Wahlkreiskandidaten Britta Dietmann und OB-Kandidat Ulf Montanus
- 20.08. Diskussionsrunde OB-Kandidaten zum Düsseldorfer Norden mit OB-Kandidat Ulf Montanus
- 25.08. Podiumsdiskussion mit OB-Kandidat Ulf Montanus
- 28.08. Podiumsdiskussion mit OB-Kandidat Ulf Montanus
- 28.08. OV 1 vor Ort in der Zentralbibliothek
- 30.08. OV 3 Būdchentag
- 31.08. Politisches Frühstück mit Linda Teuteberg
- Wahlkampfstände aller OVs, JuLis und Vorfeldorganisationen im gesamten Stadtgebiet

#### September 2025

- 03.09. Liberaler Abend: Comeback der Freiheit in Düsseldorf und Europa mit MdEP Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann
- 04.09. OV 1 Mitgliedertreffen
- 08.09. Kundgebung mit Christian Dürr
- 09.09. OV 3 Lib Eis Vol. 3 mit den JuLis
- 10.09. OV 3 Mitglieder Treff als Infostand mit Feierabendbier
- 10.09. OV 3 reguläres Ortsverbandstreffen mit Spitzenkandidat Mirko Rohloff
- 12.09. OV 3 Liberal Spritz Vol. 2 mit den JuLis
- 13.09. RhineCleanUp-Challenge FDP
- 13.09. OV 3 Frühstücksaktion der JuLis Düsseldorf als Auftakt zum Abschlusstag
- 14.09. Wahlparty
- 17.09. OV 2 Mitgliedertreffen
- 17.09. OV 8 Mitgliedertreffen
- 25.09. OV Süd Mitgliedertreffen
- 29.09. Club liberal - Afterwork
- 30.09. OV 4 Monatstreffen: Aussprache zur Kommunalwahl

- Wahlkampfstände alle OVs, JuLis und Vorfeldorganisationen im gesamten Stadtgebiet

#### Oktober 2025

- 08.10. OV 3 reguläres Ortsverbandstreffen
- 08.10. OV 5 Mitgliederversammlung
- 09.10. OV 1 Mitgliedertreffen
- 16.10. AK Bildung, Schule, Forschung und Wissenschaft
- 18.10. OV 2 Mitgliedertreffen vor Ort in der Sammlung Phliara
- 21.10. OV 8 Mitgliedertreffen
- 22.10. LiSL o. Mitgliederversammlung Region Düsseldorf
- 30.10. OV 1 vor Ort im FOM Campus
- 30.10. OV Süd Programmatik

#### November 2025

- 05.11. OV 3 vorgezogenes Ortsverbandstreffen
- 05.11. OV 5 Mitgliederversammlung
- 06.11. OV 1 Mitgliedertreffen
- 06.11. OV Süd Programmatiktreffen
- 10.11. AK Gesundheit, Soziales und Sport - Ausarbeitung der Themenfelder Sport und Integration, Sport und Schule, Sport und Gesundheit: Anforderungen an die Kommune
- 12.11. OV 2 Mitgliedertreffen
- 13.11. OV Süd Martinsgans
- 13.11. OV 4 Monatstreffen
- 18.11. Club Liberal XL zum Grundsatzprogramm
- 18.11. OV 8 Mitgliedertreffen stattgefunden?
- 19.11. OV 3 Offene Vorstandssitzung mit Ulf Mainzer
- 25.11. AK Bildung, Schule, Forschung und Wissenschaft
- 25.11. AK Europa, Internationales und Verteidigung mit Ewurama Appiagyei-Dankah
- 27.11. LiF Kreis und Bezirk Mitgliederversammlung

#### Dezember 2025

- 01.12. Club Liberal
- 03.12. OV 7 Weihnachtsfeier
- 03.12. OV 5 Mitgliederversammlung
- 04.12. OV 1 Mitgliedertreffen
- 06.12. OV 8 Weihnachtsmarkt
- 09.12. OV 4 Weihnachtsfeier
- 10.12. OV 3 Weihnachtsfeier
- 11.12. OV Süd Weihnachtsmarkt
- 17.12. OV 3 Offenes Ohr für Bürgerinnen und Bürger

#### Januar 2026

- 12.01. OV 2 o. Ortsparteitag
- 14.01. OV 3 Ortsverbandstreffen
- 21.01. Liberale Frauen (LiF) Treffen Kreis Düsseldorf
- 21.01. OV 7 o. Ortsparteitag
- 28.01. OV 8 Mitgliedertreffen

#### Februar 2026

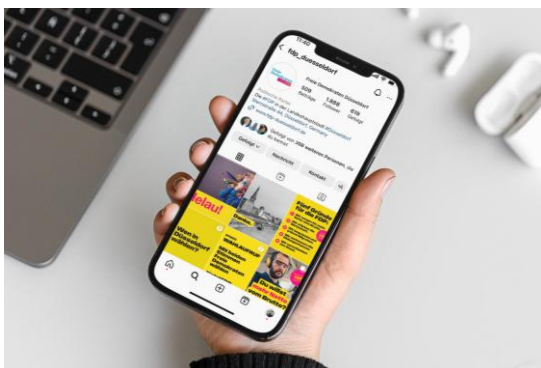
- 06.02. OV 1 o. Ortsparteitag
- 07.02. OV Süd Neujahrsbrunch
- 10.02. OV 8 Mitgliedertreffen
- 11.02. OV 3 o. Ortsparteitag
- 13.02. OV 2 trifft "Brauchtum und Stadtgesellschaft"
- 18.02. OV 7 Treffen
- 19.02. OV Süd o. Ortsparteitag
- 24.02. OV 4 Vorstellung und Diskussion mit den Kandidaten für den Kreisvorsitz
- 24.02. AK Bildung, Schule, Forschung und Wissenschaft
- 25.02. OV 5 o. Ortsparteitag
- 27.02. OV 2 in Kooperation mit LiSL Düsseldorf "Kandidaten-Hearing" für den Kreisvorstand
- 28.02. AK Bauen, Stadtentwicklung, Wohnen und Kultur: "Architektour"

#### März 2026

- 02.03. Club Liberal
- 05.03. OV 1 Mitgliedertreffen
- 09.03. OV 1 Mitgliederforum zur Wahl des Kreisvorstands - Schwerpunkt Kreisvorsitz
- 10.03. OV 6 o. Ortsparteitag
- 10.03. OV 8 o. Ortsparteitag
- 11.03. OV 5 Politisches Gespräch mit Wolfgang Kubicki
- 12.03. OV 4 o. Ortsparteitag

### 3. Öffentlichkeitsarbeit

---



Die digitale Präsenz der FDP Düsseldorf und ihrer neun Ortsverbände wurde stetig weiterentwickelt: Technisch wurde die Webseite in Joomla 6 migriert und aus in ein neues Rechenzentrum (ebenfalls mit deutschem Serverstandort) gewechselt. Insgesamt wurden im letzten Jahr fast 100 News-Artikel publiziert. Die Webseite des Kreisverbandes wurde im Geschäftsjahr über 450.000-mal aufgerufen.

Mehr als jeder zweite Aufruf erfolgte dabei von einem Smartphone.

Auch in den Social-Media-Kanälen des Kreisverbandes spiegelt sich die steigende Nachfrage nach politischer Online-Kommunikation wider: der Kreisverband Düsseldorf ist bei Instagram, Facebook, TikTok, Twitter und WhatsApp vertreten. Insgesamt erreichen wir in den Sozialen Netzwerken über 10.000 Personen, welche unsere Kanäle abonniert haben.

Der FDP Kreisverband Düsseldorf bleibt damit nicht nur einer der reichweitenstärksten FDP-Kreisverbände in ganz Deutschland, sondern hat auch mit Blick auf die politischen Wettbewerber in Düsseldorf eine sehr hohe Reichweite. Allein bei Instagram und Facebook erreichte der KV Düsseldorf im Doppel-Wahljahr 2025 eine Reichweite von mehr als 6 Millionen Aufrufen - davon mehr als 1 Millionen organisch. Zuständig für die Online-Aktivitäten und die Social Media Strategie des Kreisverbandes ist Mirko Rohloff. Unterstützt wurde er in der Kampagne im vergangenen Geschäftsjahr durch Johanna Spielberg, Felix Mölders und Dr. Marek Jenöffy.

Im Jahr 2025 wurden 10 Ausgaben unseres Mitgliedermagazins „Liberale Nachrichten“ digital an über 1.100 Empfänger versendet. Die Redaktion des Online- Mitgliedermagazins bilden im Berichtszeitraum: Felix Mölders, Dr. Carina Weinmann und Clarisse Lindow.

## 4. Beschlüsse des Kreisverbandes

---

Antragstitel:       Denn wir sind frei und selbstbestimmt: Dem liberalen Lebensgefühl jederzeit eine Stimme geben, es leben und vertreten

Antragsteller:     JuLis Düsseldorf

Der Antrag wurde angenommen.

Antragstitel:       Schlanker und effektiver Datenschutz

Antragsteller:     Eva-Maria Bartylla, Frank Horn, Christoph Janetzko, Markus K. Jaskolski, Anne Korenkov, Stephan Meyer, Lars Pennekamp, Dagmar Saschek, AK Innen und Recht, AK Wirtschaft, Handwerk und Finanzen

Der Antrag wurde angenommen.

Antragstitel: „Lehrkräfte entlasten – pädagogische Arbeit stärken!“  
Antragsteller: Moritz Eschmeier, Oliver Zengoski, Dr. Carina Weinmann, Matthias Lambert, Machtheld Fölster, Barbara Pietrus, Stephan Meyer, Dr. Marek Jenöffy, Dr. Christoph Schork (AK Bildung, Schule, Forschung, Wissenschaft und Kultur)

Der Antrag wurde angenommen.

Antragstitel: „Einführung eines Lebensrettungstags an Düsseldorfer Schulen“  
Antragsteller: Laura Litzius, Ferry Weber, Junge Liberale Kreisverband Düsseldorf und weitere

Der Antrag wurde angenommen.

Antragstitel: Düsseldorfs Verwaltungsdigitalisierung neu denken  
Antragsteller: Markus K. Jaskolski, Prof. Dr. Andreas Meyer-Falcke, Martin Costa Santos

Der Antrag wurde angenommen.

## 5. Ortsverbände

---

Die Ortsverbände führten in 2025/26 zahlreiche Veranstaltungen durch, darunter Mitgliederversammlungen mit Themenschwerpunkt Kommunalpolitik, gemeinsame Weihnachtsmarktbesuche, liberale Stammtische, Sommerfeste, liberale Spaziergänge und zahlreiche Wahlkampfkaktionen für die Kommunalwahl 2025.

Im Berichtsjahr fanden in allen Ortsverbänden Parteitage statt. In allen Ortsverbänden außer dem OV 3 und OV Süd wurden neue Vorstände gewählt. Wir gratulieren den neuen Vorständen und danken den Bisherigen für ihr Engagement recht herzlich.

## 6. Junge Liberale



### Junge Liberale in Verantwortung

Seit dem ordentlichen Kreiskongress am 19.10.25 und Nachwahlen beim außerordentlich Kreiskongress am 05.03.26 werden die JuLis Düsseldorf durch den folgenden Kreisvorstand vertreten:

- **Alexander Rübner** (Vorsitzender)
- **Nils Hesse** (stellv. Vorsitzender für Programmatik)
- **Berna Demircan** (stellv. Vorsitzende für Presse & Öffentlichkeitsarbeit)
- **Simon Kutschera** (stellv. Vorsitzender für Organisation)
- **Niklas Janssen** (Schatzmeister)
- **Florian Hesse** (Beisitzer)
- **Timo Plewnia** (Beisitzer)
- **Norman Schwarz** (Beisitzer)
- **Mert Ugurlu** (Beisitzer)

Janik Büsching, Daniel Zwingmann und Felix Mölders wurden kooptiert.

Alexander Rübner vertritt die JuLis als kooptiertes Mitglied im **FDP-Kreisvorstand**. Felix Mölders ist dort gewähltes Mitglied.

Im **Ring politischer Jugend Düsseldorf** sind unsere Vertreter Norman Schwarz und Nils Hesse.

Seit der Kommunalwahl am 14.09. sind die JuLis durch Felix Mölders nun auch wieder im **Düsseldorfer Stadtrat** vertreten.

### Aktionen und Veranstaltungen

Das Frühjahr und der Sommer 2025 waren zunächst noch durch Veranstaltungen der übergeordneten JuLi-Ebenen und Socializing-Events bei uns in Düsseldorf geprägt. Zu den Highlights zählten unsere Präsenz auf dem **Düsseldorfer CSD** mit einem vorherigen gemeinsamen Frühstück sowie Besuche auf der **Benrather Bierbörse** und beim **Pferderennen** auf der Galopprennbahn. Im August & September hatte uns der **Kommunalwahlkampf** voll im Griff. Nach der Wahl gab es u.a. noch ein **Neumitgliedertreffen**, einen **Museumsabend** und eine **Weihnachtsfeier** mit den JuLis aus dem Bezirk auf dem Düsseldorfer Weihnachtsmarkt. Unterjährig fanden regelmäßig **Stammtische und Mitgliederversammlungen** statt.

### Kommunalwahlkampf

Während des Kommunalwahlkampfes lag unser Fokus auf den **Wahlkreisen unserer JuLi-Kandidatinnen und -Kandidaten**. Über die vollen sechs Wochen des Straßenwahlkampfes waren wir beim **Plakatieren, an Wahlkampfständen und beim Briefkästen-Flyern** aktiv und sorgten mit kreativen Aktionen für Aufmerksamkeit: **Wassereis** kam im Sommer fast genauso gut an wie unsere beiden „**Liberal Spritz**“-**Stände**, an denen wir mit frisch gemixtem Aperol ins Gespräch kamen.

Beim **Wahlkampfabschluss am 13.09.** waren wir noch einmal **den ganzen Tag**

**unterwegs** – vom Frühstücksverteilen am Bilker Bahnhof über mobiles Flyern in Unterbilk und im Hafen bis zum Freigetränkeverteilen am Burgplatz. Unterstützt wurden wir dabei von unserem neuen **JuLi-Wahlkampftisch** und unseren **JuLi-Werbemitteln** wie Feuerzeugen, Notizblöcken, Flaschenöffnern und „JuLimonade“.

Begleitet wurde der Straßenwahlkampf von **Veranstaltungen mit FDP-Kandidaten für verschiedene kommunale Gremien**: Unsere Spitzenkandidaten für den Rat, Mirko Rohloff und Christine Rachner, empfingen uns zu einer Rathausführung mit anschließendem Q&A. Unser OB-Kandidat Ulf Montanus besuchte uns im Burkhard-Hirsch-Haus zu einer unterhaltsamen Gesprächsrunde, und mit dem Team für den Integrationsrat trafen wir uns zu einem gemeinsamen persischen Abendessen.

Für unseren großen Einsatz wurden wir auf JuLi-Landesebene mit dem **zweiten Platz** der wahlkampfstärksten Kreisverbände ausgezeichnet und verpassten Platz 1 nur knapp.

### **Programm**

Auch programmatisch stand das Jahr im Zeichen der Kommunalwahl. Mit dem Ergänzungsantrag „**Reinigungsroboter für Düsseldorf**“ und der **Präambel** komplettierten wir im Laufe des Jahres unser **JuLi-Kommunalwahlprogramm**.

Unsere Inhalte brachten wir zudem in drei Beteiligungsphasen in das **FDP-Kommunalwahlprogramm** ein: Zunächst in der Programmkommission, dann in der anschließenden Online-Beteiligungsphase über Confluence und letztlich auf dem Kreisparteitag, auf dem

das Programm schließlich beschlossen wurde.

Auf dem vorherigen Kreisparteitag am 15. März wurden außerdem der JuLi-Antrag „**Denn wir sind frei und selbstbestimmt – dem liberalen Lebensgefühl jederzeit eine Stimme geben, es leben und vertreten**“ sowie der von uns mitgestellte Antrag „**Einführung eines Lebensrettungstags an Düsseldorfer Schulen**“ beraten und beschlossen.

Seit dem Kreiskongress sprechen sich die JuLis ferner für einen **Bürgerentscheid zum Operneubau** und mehr **Maßnahmen gegen Autoposing** aus.

### **Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

Unser **Instagram** Account @juliduesseldorf ist mit 1.477 Followern unser **wichtigster Kommunikationskanal**. Hier setzen wir mittlerweile verstärkt auf Videos im **Reels-Format**, da sie besonders gut geeignet sind, neue Zielgruppen außerhalb unserer bestehenden Follower zu erreichen.

Im Kommunalwahlkampf stellte unser **Spitzenkandidat Daniel Zwingmann** die **wichtigsten Punkte unseres Programms** in einem Video vor. Mit **Collab-Postings** unterstützten uns die JuLis aus der Bezirksebene sowie Felix Mölders, der weitere Reels mit unseren Kandidaten und einen Wahlauf Ruf veröffentlichte.

Darüber hinaus **begleiteten wir unsere Veranstaltungen** mit Einladungskacheln, Story-Updates vor Ort und Recap-Posts mit den besten Fotos der Events. Ergänzt wurde unser Content durch **Memes**, etwa zum schwarz-grünen Koalitionsvertrag im Rat.

Als die Grünen dort vor der Wahl eine Neuauflage der Lastenrad-Förderung forderten, positionierten wir uns mit der Pressemitteilung „Düsseldorf braucht finanzpolitische Vernunft, keine Wahlgeschenke“ und einem Statement unseres Spitzenkandidaten Daniel Zwingmann klar gegen diese Initiative.

### Mitglieder

Mit Stand vom 17.02.26 haben die JuLis Düsseldorf 150 Mitglieder. In den vorangegangenen 12 Monaten stehen 22 Ein-

tritten 107 Austritten gegenüber. Die ungewöhnlich hohe Zahl an Austritten ist bedingt durch den Ausschluss vieler säumiger Mitglieder im Rahmen eines Karteibereinigungsverfahrens.

Positiv zu bewerten ist jedoch die hohe Zahl an Neumitgliedern und Interessenten, die nach dem Bundestagsaus und im Kommunalwahlkampf ihren Weg zu den Jungen Liberalen gefunden haben.

*Alexander Rübner*

## 7. LHG/LiF/LiSL

### Liberales Hochschulgruppe (LHG)



Die LHG hat an der HHU in Düsseldorf im vergangenen Jahr viel Wahlkampf für eine liberale Stimme an der Uni gemacht und sich im Studierendenparlament für die Studierenden eingesetzt.

Das Geschäftsjahr begann mit einer Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen am **29.04.2025**. Dort hat die LHG einen neuen Gruppenvorstand gewählt. Dieser setzt sich aus der wiedergewählten Vorsitzenden **Berna Demircan** und ihren drei Stellvertretenden Vorsitzenden **Thomas Jobelius, Louisa Frese und Magnus Jeiter**, sowie dem Schatzmeister **Adrian Digmaier** und den Beisitzern **Tom Hinz und Richardt Drews**. **Nils Hesse** wurde als Spitzenkandidat für

die Wahl zum Studierendenparlament in den Vorstand kooptiert.

Auf dieser Mitgliederversammlung wurde außerdem ein 10-Punkte Wahlprogramm, sowie eine Liste und den starken Spitzendkandidaten **Nils Hesse** zur Wahl zum Studierendenparlament gewählt.

Die LHG hat seit ihrer Wiedergründung im März 2024 ihre Mitgliederzahl um **630%** erhöht - von anfänglichen 3 Mitgliedern zu ganzen 22. Auch wenn dies im Vergleich zur hohen Prozentzahl doch recht wenig klingt, ist dies für Uni Verhältnisse (bei einer politisch linksorientierten Studierendenschaft) und viel Fluktuation eine starke Gruppengröße.



Im Juni 2025 haben wir unter dem Motto „denken fördern statt vorgeben“ Wahlkampf für die StuPa Wahl gemacht - Diese Woche es geprägt von intensiven Wahlkampfständen, viele guten Gesprächen und vielem Flyern. Leider wurde diese Wahl, aufgrund eines unerklärten Systemfehlers des Wahlausschusses abgebrochen. Zu diesem Wahlabbruch haben Nils Hesse und Berna Demircan ein Statement in einem **Interview des Campusradios** abgegeben.

Die **Wiederwahl** wurde in den November 2025 gelegt - Ein Winterwahlkampf 2.0 - Für die LHG eine schwierige finanzielle Situation, da wir mit knappem Budget einen zweiten Wahlkampf auf die Beine stellen mussten. Dank der finanziellen Unterstützung der FDP Düsseldorf und den privaten Spenden von einigen ihrer Mitglieder ist es uns gelungen einen zweiten erfolgreichen Wahlkampf abzuhalten und **6,9%** der Wählerstimmen zu erzielen.



Seit unserem Einzug ins Studierendenparlament vertritt Nils Hesse einmal im Monat, Montags Abends, die Interessen der liberal denkenden Studierenden im Studierendenparlament. Wir setzen uns dort unter anderem für kostenlose Trinkwasserspender, niedrigere Mensapreise, ein digitales Semesterticket und die Modernisierung unserer Hörsäle ein.

Für das kommende Jahr 2026 haben wir eine Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl angesetzt und werden einige Stammtische und Vernetzungsevents veranstalten. Auch für die jährlich anstehende Wahl zum Studierendenparlament werden wir uns bald wieder um ein

Wahlprogramm und neue Plakate bemühen.

Über Ideen, Anregungen und andere Unterstützung freuen wir uns immer.

*Berna Demircan*

### **Liberales Frauen (LIF)**

Ich danke für die vergangenen drei Jahre, in denen ich das Amt der Vorsitzenden der Liberalen Frauen im Kreis Düsseldorf sowie Funktionen im Bezirksvorstand und im Landesvorstand NRW der Liberalen Frauen ausüben durfte.

Mein besonderer Dank gilt dem Kreisvorsitzenden Moritz Kracht, der mir als kooptiertem Mitglied die Möglichkeit eröffnet hat, meine inhaltlichen Ideen und Impulse in den Kreisvorstand der FDP Düsseldorf einzubringen.



Unabhängig von meinen bisherigen Funktionen werde ich mich auch künftig an anderer Stelle engagiert für frauenpolitische Themen einsetzen. Selbstverständlich werde ich darüber hinaus der LiSL weiterhin die Unterstützung zukommen lassen, die für liberal denkende Menschen eine Selbstverständlichkeit ist.

Für die Liberalen Frauen  
Cosima Lierheimer-Fantini

Alle teilgenommenen Veranstaltungen:

<https://transfer.fdp.de/index.php/s/dmHYGPmtCmy2qer>

**Aktuelles:** Nach Redaktionsschluss wurde am 23. Februar ein neuer Kreisvorstand der Liberalen Frauen Düsseldorf gewählt. Der Kreisvorstand der Liberalen Frauen setzt sich zusammen aus der Vorsitzenden Johanna Spielberg-Jöcks, der stellvertretenden Vorsitzenden Katja Krater, der Schriftführerin Daisy Horn und der Beisitzerin Cathrin Majunke.

## **LiSL Regionalgruppe Düsseldorf**

### **1. Gemeinsam mit der FDP Düsseldorf waren Julis, LiF und LiSL Düsseldorf in die CSD-Saison gestartet.**

Unter dem Motto „Liebe verbindet – Hass zerstört“ kam der Veranstaltung an der Rheinuferpromenade vor der Kommunalwahl im Herbst eine besondere Bedeutung zu.

Wir haben Menschen von unseren liberalen Ideen und Werten überzeugt und noch einmal die Besucherzahl in unserer LiSL Lounge steigern können. Die liberale Gruppe im Umzug hat Düsseldorf gezeigt, dass man mit uns rechnen muss.

Einer der Höhepunkte und erstmalig wurde die „Goldene LiSL“ überreicht. Kein Geringerer als Lothar Hörning bekam diese Auszeichnung für sein außergewöhnliches Engagement in einer offenen und liberalen Düsseldorfer Stadtgesellschaft. Sein Engagement - sei es im Karneval oder im Brauchtum zeigen sein vielfältiges Wirken im Ehrenamt. Lothar bedankte sich für diese besondere Wertschätzung bei den Anwesenden mit dem Zitat des heiligen Augustinus, der ihm auch aus dem Herzen spricht: „In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst.“

Der CSD Düsseldorf zeigte eindrucksvoll wie wir uns als liberale Partei dargestellt haben. Und darüber hinaus ist uns mit über 1.770 Aufrufen auf Instagram und 1.900 Aufrufen auf Facebook in den sozialen Netzwerken eine beeindruckende Zahl gelungen.



## 2. Gemeinsam im Wahlkampf

Mit insgesamt 9 gemeinsamen Terminen hat LiSL Düsseldorf zusammen mit anderen Vorfeldorganisationen sich sowohl beim Bundestagswahlkampf als auch zur Kommunalwahl beteiligt. Ob am Stadtwerkepark oder in der Carlstadt und weiteren Standorten haben wir Präsenz gezeigt – auch mit „homemade“ gebackenen FDP Plätzchen.



## 3. Neuer Vorstand LiSL Regionalgruppe Düsseldorf

Am 22.10.2025 wurde der neue Vorstand für die LiSL Regionalgruppe gewählt. Mit Michael Radde und Sebastian Eikel haben wir zwei neue Beisitzer im Vorstand. Mit Daniel Zwingmann als Schriftführer, Stephan Meyer als weiteren stellvertretenden Vorsitzenden, Dr. Marek Jenöffy als stellvertretenden Vorsitzenden und Norbert Zeitz als Vorsitzenden ist der Vorstand einstimmig wieder gewählt worden.

Die strategische Ausrichtung und das Arbeitsprogramm wurden dann in der folgenden Sitzung mit viel Energie und Kreativität beschlossen.

**Wir danken den JuLis, der LHG, den LiF und LiSL ganz herzlich für Ihr Engagement!**

## 8. Geschäftsstelle

---

In die Zuständigkeit der Geschäftsstelle fallen alle organisatorischen Aufgaben des Kreisverbandes.

Unter der Leitung von Li Xin Goerke wurden die Veranstaltungen vorbereitet und organisiert.

Die Geschäftsstelle ist für die Betreuung der Mitglieder und der Beitragsstellung verantwortlich und unterstützt die interne und externe Kommunikation.



## 9. Arbeitskreise

---

Alle FDP-Mitglieder sind herzlich willkommen, sich in den verschiedenen Arbeitskreisen einzubringen.

Im Folgenden die einzelnen Berichte der Arbeitskreise:

### **Gesundheit, Soziales und Sport**

**Leitung:** Dr. Marie-Luise Plingen

**Stellvertretung:** Dr. Stefan Niebrügge

**KV-Betreuung:** Dr. Christine Rachner

Nach Wahlkampfarbeit zu Beginn des Jahres fand ein erstes Treffen in Präsenz am 2.4.25 statt, bei dem die vorbereiteten und im ersten Entwurf des Kommunalwahlprogrammes kommentierten Punkte zu den Themen Gesundheit, Soziales und Sport bearbeitet wurden, um vor allem der Notwendigkeit von Präzision und Straffung zu genügen. Dies erfolgte unter Federführung von Christine Rachner.

Am 5.6.25 fand ein online-Treffen statt, bei dem Themen aus dem Bereich der kommunalen Gesundheitspolitik besprochen wurden. Besonderer Fokus lag auf der Weiterentwicklung des Hitzeschutzprogrammes, das – sollte die FDP bei der Kommunalwahl ein Regierungsmandat erhalten – auf deutlich mehr Eigenverantwortung, aber auch Mitverantwortung jedes einzelnen für die Stadtbevölkerung abheben sollte. Intensiviert werden sollte vor allem die Aufklärung über die von jedem und jeder einzelnen selbst vorsorgend wahrzunehmenden Maßnahmen. Verstärkt sollte ehrenamtliche Tätigkeit zum Einsatz kommen, da Hitzeschutz mit kurzer Vorlaufzeit und nur für eine begrenzte Anzahl von Tagen im Jahr umgesetzt werden muss.

Nach einer langen Kommunalwahlkampf-Phase fand am 27.11.25 ein weiteres online-Treffen statt, bei dem das Thema Sport in einer 1. von 3 zu unterschiedlichen Aspekten geplanten Sitzungen diskutiert wurde. Im Fokus dieses Treffens stand das Thema Sport und Integration. Dazu war Christoph Janetzko, der im September in den Integrationsrat

gewählt worden war, eingeladen. Er betonte, dass bei den bisherigen Treffen des Integrationsrates das Thema Sport keine Rolle gespielt habe. Aus seiner Arbeit als und mit Integrationshelfern konnte er berichten, dass viele Sportvereine Kinder und Jugendliche mit Migrationsgeschichte mit unterschiedlichen Angeboten fördern. Koordinierte Maßnahmen oder Kooperationen zwischen den Vereinen seien ihm nicht bekannt. Ein Problemthema, das aus dem Schul- wie aus dem Vereinssport geschildert werde, sei das Schwimmen; die Teilnahme am Schwimmunterricht, der Zugang zu Wassersport sei für Kinder aus muslimischen Familien immer wieder schwierig.

Es bestand Einvernehmen, dass es sinnvoll sei, mit Vereinen in Kontakt zu treten, einen Austausch anzustoßen, um als gelungen geltende Projekte weiter auszurollen und die Rolle des Sports als wichtige Integrationsmaßnahme fördern zu können. Kontaktaufnahme zum Sportausschuss sei dazu wichtig.

Die beiden weiteren Aspekte – Sport und Bildung sowie Sport und Gesundheit auf kommunaler Ebene – konnten aus Gründen schwieriger Terminfindung nicht mehr in weiteren Sitzungen besprochen werden.

Aufgrund der zuletzt im öffentlichen Diskurs stehenden Zahnbehandlungsdebatte wurde am 19.2.26 ein online-Treffen kurzfristig angesetzt. Diskutiert wurde die Frage, wie erreicht werden kann, Zahngesundheit durch Prävention in einer Weise zu verbessern, dass die Ausgaben der GKV für Zahnbehandlung sinken bzw. in die Eigenverantwortung des Einzelnen gegeben werden können.

Einigkeit bestand, dass bei unstrittigem Zusammenhang zwischen Zahn- und Mundhygiene im Kindesalter und lebenslanger Zahngesundheit die Vorsorgeuntersuchungen bei Kindern und Jugendlichen verpflichtend gestaltet werden müssten. Die Finanzierung solcher Prävention sollte der GKV obliegen, nicht dem Öffentlichen Gesundheitswesen und damit letztlich dem Staat. Anreize könnten in Gestalt von Rabattmaßnahmen erfolgen, genauso wie Sanktionen in Gestalt von Zusatztarifen.

Bei konsequent durchgeführter Prävention würde den Kindern bei Eintritt ins Erwachsenenalter die Möglichkeit eines günstigeren Zahntarifs gewährt werden müssen.

Damit wären die bislang von vielen Kommunen durchgeführten Kita- und Schulzahnarztprogramme obsolet, was die öffentlichen Kassen entlasten würde.

Wir bedanken uns bei den Teilnehmern des AK für ihre Zeit, ihre Ideen und die konstruktiven Diskussionen.

Marie-Luise Plingen  
Stefan Niebrügge

## **(Digitale) Bildung, Schule, Forschung, Wissenschaft**

**Leitung:** Oliver Zengoski

**Stellvertretung:** Dr. Carina Weinmann

**KV-Betreuung:** Dr. Christoph Schork

Der AK hat sich unter der Leitung von Oliver Zengoski und Dr. Carina Weinmann im vergangenen Berichtsjahr 6-mal getroffen und sich mit folgenden Themen beschäftigt:

- Längeres Gemeinsames Lernen
- Sichere Schulen für NRW
- Mehr Leistung einfordern beim Abitur
- Altersbegrenzung der Schulpflichtigkeit bei Jugendlichen herabsetzen
- Ergebnisse OECD-Studie „Bildung auf einen Blick 2025“

Folgende Anträge wurden erarbeitet und auf Parteitag zur Abstimmung gestellt:

- „Lehrkräfte entlasten – pädagogische Arbeit stärken“ (wurde auf dem Kreisparteitag 2025 mit Mehrheit beschlossen und steht beim kommenden Landesparteitag zur Abstimmung)
- „Rückkehr zum Leistungsprinzip! – Anhebung der Abiturstandards und Aufwertung des höchsten deutschen Schulabschlusses“ (steht beim Kreisparteitag 2026 zur Abstimmung)
- „Sichere Schulen für NRW: Ursachen von Gewalt wissenschaftlich untersuchen und wirksam bekämpfen“ (steht beim Kreisparteitag 2026 zur Abstimmung)
- „Berufstätigkeit in Vollzeit nach zehn Schuljahren“ (steht beim Kreisparteitag 2026 zur Abstimmung)

Oliver Zengoski und Dr. Carina Weinmann

## **Digitalisierung**

**Leitung:** Piero Alessio

**Stellvertretung:** Karsten Dörges

**KV-Betreuung:** Rainer Matheisen

In der vergangenen Periode setzte der Arbeitskreis Digitalisierung des FDP-Kreisverbandes Düsseldorf die inhaltliche Arbeit mit neuen Schwerpunkten fort. Ein zentrales Projekt bildete die Erstellung eines Positionspapiers zum Thema Datenschutz in sozialen Medien. In Zusammenarbeit mit Lars Pennekamp entstanden hierbei Richtlinien für eine DSGVO-konforme Nutzung digitaler Plattformen.

Zur Optimierung der internen Abläufe legte der Arbeitskreis Signal als primäres Kommunikationsinstrument fest. Neben der konzeptionellen Arbeit pflegte das Gremium den Austausch mit Experten; so fand unter anderem ein Treffen mit dem ehemaligen Digitaldezernenten Andreas Meyer-Falcke statt, um aktuelle Fragestellungen der kommunalen Digitalpolitik zu erörtern.

Die Sitzungen erfolgten regulär einmal pro Quartal, wobei die Frequenz zur Erarbeitung spezifischer Themen bedarfsgerecht erhöht wurde. Auch künftig bietet der Arbeitskreis

allen Interessierten die Möglichkeit zur Vernetzung und Mitgestaltung über die eigene Signal-Gruppe.

## **Wirtschaft, Handwerk, Entbürokratisierung und Finanzen**

**Leitung:** Norbert Fuchs

**Stellvertretung:** Jannik Nessmann

**KV-Betreuung:** Dagmar Saschek

Der Arbeitskreis hatte in der Berichtsperiode vier Sitzungen geplant, von denen zwei mangels Interesse wieder abgesagt wurden.

Zum Austausch über „Ideen zum Bürokratieabbau“ lud uns der FDP-Fraktionsvorsitzende im Rat, Mirko Rohloff, am 26. Mai ins Rathaus ein. Er informierte uns über den aktuellen Stand der Dinge, insbesondere im Rat der Stadt Düsseldorf. Anschließend folgte eine lebhafte Diskussion zum Thema.

Am 12. Juni trafen wir uns gemeinsam mit dem AK Bauen, um erneut über Bürokratieabbau zu sprechen. Dabei wurde deutlich, wie viele Normen und Gesetze die schnelle Umsetzung von Bauvorhaben behindern und welche Möglichkeiten es gibt, diese Hürden abzubauen. Auch hier schloss sich eine engagierte Diskussion an.

## **Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Kultur**

**Leitung:** Stephan Meyer

**Stellvertretung:** Marc Heppner

**KV-Betreuung:** Mirko Rohloff

Der Arbeitskreis hat sich 2025-2026 insgesamt viermal getroffen unter der Leitung von Stephan Meyer.

Zwei Treffen galten dem Kommunalwahl-Programm 2025 und den kommunalen Themen, wie die Düsseldorfer Oper, die Schadowstraße, Erweiterung der Rheinuferpromenade, der Kaserne in Hubbelrath und diversen neuen Wohnquartieren. Ein Treffen war eine Kooperation mit dem AK Wirtschaft, Handwerk, Entbürokratisierung und Finanzen mit Norbert Fuchs und ein weiteres Treffen war ein ausführlicher architektonischer Rundgang durch die Neubaugebiete Derendorfs, von der Fachhochschule bis hin zu den neuen Bürozentralen am Kennedydamm. Über den Landesfachausschuss Bauen, Wohnen und Kommunales konnte 2025 eine Idee des Arbeitskreises über den Antrag "eindaches Baugebiet" in den Landesvorstand eingebracht werden und wurde beschlossen.

Ich danke allen Mitwirkenden für die erfolgreiche Zusammenarbeit und für das hohe architektonische und städtebauliche Interesse an unserem schönen Düsseldorf.

## **Strategie und Planung**

**Leitung:** Daniel Zwingmann

**Stellvertretung:** Dr. Bettina Wanner

**KV-Betreuung:** Dr. Marek Jenöffy

Im vergangenen Jahr hat der Arbeitskreis Strategie und Planung die politische Arbeit des Kreisverbandes konzeptionell begleitet. Ein Schwerpunkt lag auf der strategischen Unterstützung der Kommunalwahl sowie der Bundestagswahl. Hierzu wurden Impulse zur inhaltlichen Schwerpunktsetzung, zur Positionierung und zur strukturierten Vorbereitung zentraler Themenfelder gegeben.

Der Arbeitskreis brachte sich mit punktuellen Input in programmatische Überlegungen sowie in strategische Fragestellungen ein. Dabei standen insbesondere die Priorisierung politischer Kernanliegen und die Abstimmung langfristiger Zielsetzungen im Fokus.

Die erarbeiteten Anregungen wurden in die weiteren Beratungen eingebracht und dienten als Grundlage für die politische Arbeit im Wahljahr.

Auch im kommenden Jahr wird der Arbeitskreis Strategie und Planung die strategische Weiterentwicklung des Kreisverbandes konstruktiv begleiten.

## **Europa, Internationales und Verteidigung**

**Leitung:** Christian Westphal

**Stellvertretung:** Marc Held

**KV-Betreuung:** Lida Azarnoosh

Am 27.04.25 hat unter Federführung des AK und unter Schirmherrschaft und Anwesenheit unserer Europaabgeordneten Frau Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann die Düsseldorfer FDP mit zwei Staffeln unter dem Logo von Renew Europe erfolgreich am Uniper Düsseldorf Marathon teilgenommen. Dieses wurde ausführlich durch Berichterstattung in Social Media begleitet.

Der im AK beratene Antrag „European Migration Center (EMC) – Eine europäische Gesamtantwort zur Steuerung von Flucht und Migration“ ist zum Bundesparteitag eingebracht worden und stand auf der Antragsliste des 76. ordentlichen Bundesparteitags im Mai 2025. Zu einer Beratung ist nicht zuletzt aus Zeitgründen leider nicht gekommen.

Im Juli traf sich der AK zu einer Beratung der Lage im Iran. Thema waren die jüngsten Entwicklungen im Zusammenhang mit dem iranischen Atomprogramm und der militärischen Eskalation, die schließlich zur „Operation Midnight Hammer“ der USA gegen iranische Atomanlagen führten. Zu Gast war Herr Bijan Djir-Sarai, ehem. FDP-Generalsekretär.

Im November tagte der AK zum Thema der Bürgerrechtslage in den USA unter der zweiten Trump-Regierung. Zu Gast war Frau Ewurama Appiagyei-Dankah, eine amerikanische Juristin, die für die renommierte American Civil Liberties Union (ACLU) in Michigan

arbeitet und einen Einblick in ihre Arbeit gegeben hat, insbesondere in Fällen mit Migrationsbezug.

## **Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit und Verkehr**

**Leitung:** André Hoffmann

**Stellvertretung:** Linda Möller

**KV-Betreuung:** Felix Mölders

Neben einer Analyse zum Thema Streikwirkung im ÖPNV, haben die intensiven Vorarbeiten des Arbeitskreises einen fundierten Beitrag zum Komplex Umwelt und Energie im Kommunalwahlprogramm ermöglicht.

Gleichzeitig hat der Arbeitskreis nach Abstimmung mit Felix Mölders (KV-Betreuer und Ratsmitglied) seine Arbeitsweise neu ausgerichtet.

Die reduzierte, personelle Präsenz in Rat und Ausschüssen wurden zum Anlass genommen, die Ratsarbeit enger mit dem Arbeitskreis zu verzahnen und gleichzeitig den Gedanken der Mitmachpartei zu stärken.

Auf Basis regelmäßiger Abstimmung und auch gemeinsamer Terminierung der Arbeitskreissitzungen, die i.d.R. online stattfinden, um maximal flexibel reagieren zu können, wurde ein Miteinander etabliert, zu dem ein regelmäßiger Austausch, bis hin zu spontanen Rückmeldungen aus laufenden Ratserörterungen gehören.

Diesen Ansatz möchte der Arbeitskreis weiterverfolgen, um auch aus der Opposition heraus sachkundige Politik für Düsseldorf zu ermöglichen.

Am 12. Juni trafen wir uns gemeinsam mit dem AK Bauen, um erneut über Bürokratieabbau zu sprechen. Dabei wurde deutlich, wie viele Normen und Gesetze die schnelle Umsetzung von Bauvorhaben behindern und welche Möglichkeiten es gibt, diese Hürden abzubauen. Auch hier schloss sich eine engagierte Diskussion an.

**Wir danken den Leiterinnen und Leitern und Ihren Stellvertreterinnen und Stellvertreter ganz herzlich für Ihr Engagement.**